



Magdalena Rath

BERUF: DIGITAL CONSTRUCTION 4.0

Wie bist du auf die Idee gekommen, an den Berufswettbewerben im Rahmen von SkillsAustria teilzunehmen? Was war deine Motivation? Was waren deine Ziele?

Ich liebe Herausforderungen und meine Arbeit mit digitalen Werkzeugen im Bereich der 3D Gebäudeplanung. Deshalb waren die Berufswettbewerbe perfekt für mich.

Wie würdest du die Erfahrung bei den nationalen und internationalen Berufswettbewerben beschreiben?

Unbeschreiblich: Eine Reise voller Herausforderungen und Emotionen, geprägt von Lernen, Freundschaft, Leidenschaft für den Beruf, harter Arbeit und dem Willen, über sich hinauszuwachsen.

Was war dein Lieblingsmoment bei WorldSkills?

Die letzten Sekunden des Wettbewerbes. Ich versuchte, noch alles rechtzeitig fertigzustellen. Neben mir standen Familie, Freunde und viele mehr, die mich anfeuerten und „I am from Austria“ sangen. Dann der finale Countdown und ich wusste, dass ich alles geschafft hatte und alle waren dabei.

Was war deine größte Herausforderung bei WorldSkills?

Die größte Herausforderung war es, über die ganze Wettbewerbszeit vom ersten bis zum letzten Tag konzentriert und fokussiert zu arbeiten. Aber auch bei der Vorbereitung war es eine Challenge, Wochenende für Wochenende zu trainieren.

Was hat sich seit deiner Teilnahme bei WorldSkills für dich beruflich / privat verändert?

Unglaublich, wie viele Menschen sich mit mir gefreut haben. Die Bewältigung einer so großen Herausforderung gibt Selbstvertrauen und motiviert, sich in ein neues Abenteuer hineinzustürzen.

Welche Fähigkeiten hast du während deiner Vorbereitung und Teilnahme an WorldSkills verbessert?

Ich habe einen neuen Blickwinkel gewonnen, die eigenen Workflows zu optimieren, um möglichst schnell und trotzdem sehr genau zu arbeiten. Außerdem habe ich gelernt, konsequent auf ein Ziel hinarbeiten und die dafür notwendigen Prioritäten zu setzen.

Was waren deine größten beruflichen Erfolge seit deiner Teilnahme? Ich profitiere von meinem vertieften Wissen und einer neuen Messlatte für stressige Situationen bei meiner täglichen Arbeit.

Was begeistert dich am meisten an deinem Beruf?

Mich begeistert die Abwechslung und die damit verbundenen Herausforderungen, denn jedes Projekt (Bauwerk) ist anders. Ich mag es, mit Hilfe der verschiedenen Programme möglichst viel aus dem 3D-Modell herauszuholen, um weitere Arbeitsgänge zu optimieren. Toll ist es, wenn ich am Ende im fertigen Gebäude stehe und sehen kann, was ich mitgearbeitet habe.

Warum würdest du junge Leute motivieren, eine Ausbildung in deinem Beruf zu machen?

Ich empfehle den Beruf, weil auch in Zukunft immer gebaut werden wird. Digitales Konstruieren wird immer wichtiger und bringt immer neue Aufgaben und Herausforderungen mit sich.

Was möchtest du jungen Menschen, die gerade vor der Entscheidung stehen, eine Ausbildung zu machen, mit auf den Weg geben?

Es geht darum, etwas zu finden, was Spaß macht. Wenn man ein Thema hat, in dem man immer mehr wissen möchte, ist man richtig und es stehen einem alle Türen offen. Mein Motto: „Ich will. Ich kann. Ich tue.“

Warum bist du als Skills-Botschafter – Hero – tätig? Warum liegt dir das Thema am Herzen?

Die Zeit rund um WorldSkills war eine unglaubliche Reise, die mich geprägt hat. Diese Begeisterung und Freude, die ich erleben durfte, würde ich gerne weitergeben. Ich möchte jungen Menschen helfen, die Wege und Möglichkeiten, die sie haben, zu sehen und ihnen Mut zu machen, diese Schritte zu gehen.

Was machst du gern in deiner Freizeit? Was sind deine Hobbies?

In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit mit Bogen- und Blasrohrschießen.

AustrianSkills

2023

Gold

SALZBURG

worldskills

2024

Bronze

LYON